Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 38 (1920)

Heft: 211

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 17. August
1920

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 17 août
1920

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXVIII. Jahrgang — XXXVIIIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 211

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 211

Inhalt: Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft. — Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren. — Rechtsstillstand. — Konsulate. — Diskontosätze und Wechselkurse.

Sommaire: Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilan d'une compagnie d'assurance. — Importation et exportation des principales marchandises. — Algérie: Levée de l'interdiction d'exportation du tabac. — Italie: Commerce extérieur. — Suspension des poursuites. Consulats. — Taux d'escompte et cours du change.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1920. 15. Juni. Unter der Firma **Zentralschweizerische Müllergenossenschaft** hat sich mit Sitz in Zürich am 12. März 1920 eine Genossenschaft gebildet. Sie umfasst Handelsmühlen der Kantone Aargau, Glarus, Luzern, Schaffhausen, Schwyz, Unterwalden, Uri, Zug und Zürich. Zweck der Genossenschaft ist die Gesundung der Konkurrenzverhältnisse auf dem Mahlproduktenmarkte durch Bekämpfung des unlautern Wettbewerbes, unter Ausschluss jeder Preistreiberei durch Aufstellung und Durchsetzung einheitlicher Mehltypen und Verkaufsbedingungen. In die Genossenschaft kann jede im Genossenschaftsgebiet gelegene Handelsmühle aufgenommen werden, die sich durch Unterzeichnung der Beitrittserklärung zur Einhaltung der Satzungen und sonstigen Verbindlichkeiten der Genossenschaftsmitglieder verpflichtet. Die Beitrittserklärung ist an den Vorstand zu richten; über die Aufnahme oder die Abweisung entscheidet die Mitgliederversammlung. Beim Tod des Mühleninhabers geht die Mitgliedschaft über auf seine Rechtsnachfolger. Bei Veräusserung der Mühle ist der Erwerber vom Verkäufer zur Uebernahme der Mitgliedschaft zu verpflichten. Der Austritt erfolgt durch endgültige Betriebseinstellung, durch Konkurseröffnung und durch schriftliche Austrittserklärung an den Vorstand. Diese kann auf das Ende eines Kalenderjahres, unter Einhaltung einer sechsmonatigen Kündigungsfrist, erfolgen. Durch den Austritt verliert das Genossenschaftsmitglied jeden Anspruch auf das Genossenschaftskapital. Zur Bestreitung der ordentlichen Ausgaben leisten die Mitglieder an die Genossenschaft einen Jahresbeitrag im Verhältnis zu ihrem Jahresumsatz an Mahlerzeugnissen aus Brotgetreide. Die Beitragshöhe wird alljährlich durch die Mitgliederversammlung bestimmt. An die ausserordentlichen Auslagen für den Ausbau der Genossenschaft haben die Mitglieder ausserordentliche Beiträge zu leisten, deren Höhe vom Vorstand ebenfalls im Verhältnis zu ihrem Umsatz an Mahlerzeugnissen aus Brotgetreide festgesetzt wird, und zwar bis auf 30 Rp. auf den Doppelzentner des Umsatzes. Macht ein Mitglied unrichtige Angaben bezüglich des Umsatzes, so hat dasselbe die doppelten ordentlichen und ausserordentlichen Jahresbeiträge zu bezahlen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Mitgliederversammlung, der Vorstand von fünf Mitgliedern, zwei Rechnungsrevisoren und das Schiedsgericht. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Der Vorsitzende zeichnet zusammen mit je einem Vorstandsmitglied rechtsverbindlich für die Genossenschaft. Der Vorstand besteht aus: Eugen Koller, von Zürich, in Küsnacht bei Zürich, Vorsitzender; Franz Eberle, von Häggenschwil (St. Gallen), in Aarau, Stellvertreter des Vorsitzenden; Heinrich Wespi-Binder, von Ossingen, in Winterthur, Sekretär-Kassier; Alfred Köppel, von St. Gallen, in Glarus, und Paul G. Stadlin, von und in Zug, Beisitzer. Alle Mühlenbesitzer. Das Sekretariat dieser Genossenschaft ist der Aktiengesellschaft unter der Firma « Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G. », in Zürich 1, übertragen. Deren unter sich je zu zweien kollektiv zeichnende Personen werden auch für die « Zentralschweizerische Müllergenossenschaft » in gleicher Weise rechtsverbindlich zeichnen. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 44.

Rohstoffe und Fabrikbedarfsartikel; Import und Kommission. — 13. August. Die Firma **August Fröhlich (Auguste Froehlich)** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1919, Seite 190), verzeigt als Natur des Geschäftes: Rohstoffe und Fabrikbedarfsartikel; Import und Kommission. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 110.

13. August. **Festa A.-G. Fabrik elektrischer, sanitärer und technischer Artikel,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 314, vom 30. Dezember 1919, Seite 2305). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. Juni 1920 haben die Aktionäre den § 29 ihrer Gesellschafts-Statuten revidiert; die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch keine Aenderung. Von dem auf Fr. 750,000 festgesetzten Aktienkapital sind nunmehr Fr. 550,000 in 550 auf den Inhaber lautenden Aktien zu je Fr. 1000 begeben und voll einbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Dr. Otto Rascher, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 1, Präsident; Robert Faller, Kaufmann, von Unterengstringen, in Zürich 2, Vizepräsident; beide mit Kollektivunterschrift; Albert Kruck, Techniker, von Wettswil, in Zürich 1, Paul Dapples, Ingenieur, von Lausanne, in Zürich, und Otto Graetzer, Ingenieur, von Berlin, in Zollikon. Kollektivunterschrift führt ferner wie bisher der Direktor Otto F. Brumann, dipl. Ingenieur, von Jona (St. Gallen), in Zürich 2, sowie der zum Delegierten des Verwaltungsrates ernannte Otto Graetzer, Ingenieur.

13. August. **Färberkrankenkasse Thalwil-Horgen,** in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 63 vom 17. April 1919, Seite 665). In der Generalversammlung vom 21. März 1920 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine partielle Revision ihrer Statuten beschlossen. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sind als Aenderungen zu konstatieren: Die Mitglieder sind in sechs Klassen eingeteilt. Die Eintrittsgebühren betragen: für die 2. Klasse bis zum 17. Altersjahre Fr. 1, für die 1., 2., 3., 4., 5. und 6. Klasse: vom 18.—30. Altersjahre Fr. 2, vom 31.—40. Altersjahre Fr. 4 und vom 41. Altersjahre an Fr. 6. Ist ein Mitglied bereits bei einer andern Kasse für Krankenpflege versichert, so steht ihm nur die 1. Klasse offen. Die jugendlichen Mitglieder unter 17 Jahren werden der 2. Klasse zugeteilt. Weibliche Mitglieder können nicht in die 6. Klasse aufgenommen werden. Der Vertreter der Färberei Weidmann A.-G., Gustav Brunner, ist aus dem Vorstande ausgeschieden. An dessen Stelle wurde neu als Kassier gewählt: Otto Hubmann, Kommis, von Bichelsee (Thurgau), in Zürich 4.

Chemisch-technische Produkte, Agenturen. — 13. August. Fritz Bartlome, von Melchnau (Bern), in Zürich 5, und Albert Stricker, von Wartau (St. Gallen), in Zürich 5, haben unter der Firma **F. Bartlome & Cie.,** in Zürich 5, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1920 ihren Anfang nahm. Chemisch-technische Produkte; Agenturen. Konradstrasse 51.

Seidenstoffe und -Resten, Seidenband; Vertretungen. — 14. August. Die Firma **Fr. Kradolfer,** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 221 vom 21. September 1917, Seite 1514), erteilt Prokura an Marie Kradolfer, geb. Hunziker, von Schönholzerswilen, in Winterthur, die Ehefrau des Firmainhabers.

14. August. **Hipag Handels- und Industrie-Produkten-Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 147 vom 10. Juni 1920, Seite 1089). Das Geschäftslokal dieser Aktiengesellschaft befindet sich nunmehr: Auf der Mauer 21, Zürich 1.

14. August. Unter der Firma **Gysel & Cie., Asphaltfabrik Käpfnach, Aktiengesellschaft (Gysel & Cie, Fabrique d'Asphalte Käpfnach Société anonyme)** hat sich mit Sitz in Horgen und auf unbestimmte Dauer am 14. Juli, 10. August 1920 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist: a) die Erwerbung in Aktiven und Passiven und Fortführung der Firma Gysel & Cie., Asphaltfabrik Käpfnach in Horgen, resp. b) die Fabrikation von Dachpappen, Holzzement, Isoliermitteln, Asphalt- und Teerprodukten, Baumaterialien, sowie evt. Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen; c) Anschluss an den Verband schweizerischer Dachpappenfabrikanten in Zürich oder ähnliche Vereinigungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000 und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Der Uebernahmepreis für das vorstehend unter lit. a genannte Geschäft auf Basis der Eingangsbilanz vom 1. Januar 1920, wonach die Aktiven Fr. 336,544.20 und die Passiven Fr. 136,544.20 betragen, beträgt Fr. 200,000. Der Kaufpreis wird getilgt durch Hingabe von 200 volliberierten Aktien der Gesellschaft von je Fr. 1000 an die Beteiligten der bisherigen Firma wie folgt: Emil Gysel-Brändli 80 Aktien, Lydia Gysel 20 Aktien, Jenny Gysel 20 Aktien, Ida Heiz-Gysel 30 Aktien, Jacques Heiz-Gysel 10 Aktien und Ida Gysel-Brändli 40 Aktien, alle Aktieninhaber in Horgen wohnhaft. Die Einladungen zu den Generalversammlungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber; er beschliesst über die Festsetzung der Unterschriftsführung. Der Verwaltungsrat besteht aus: Emil Gysel-Brändli, Kaufmann, von und in Horgen, Präsident, und Jacques Heiz-Gysel, Kaufmann, von Hätzingen (Glarus), in Horgen; letzterer zugleich Direktor. Die Genannten führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: In Käpfnach.

Bergwerks- und Hüttenerzeugnisse usw.; Rheederei, Spedition usw. — 14. August. **Raab, Karcher & Co. A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 43, vom 19. Februar 1920, Seite 298). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. März 1920 haben die Aktionäre in Revision von § 4 der Gesellschafts-Statuten die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 50,000 durch Ausgabe weiterer 250 Inhaberaktien zu je Fr. 1000 auf Fr. 300,000 beschlossen und gleichzeitig die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt also Fr. 300,000 und ist eingeteilt in 300 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000. Albert Bühling ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Tuch-, Kolonialwaren und Zigarren. — 1920. 13. August. Die Firma **Gottfried Jenni,** Tuch-, Spezerei-, Quincaillerie- und Merceriewarenhandlung, mit Sitz in Aarberg (S. H. A. B. Nr. 26 vom 28. Januar 1897, Seite 101), wird infolge Verzichts des Inhabers gestrichen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft « Gottfr. Jenni & Sohn », Tuch-, Kolonialwaren und Zigarren en gros, in Aarberg.

Gottfried Jenni, Jakobs sel., und dessen Sohn Hans Jenni, von Eggiwil, beide wohnhaft in Aarberg, haben unter der Firma **Gottfr. Jenni & Sohn,** in Aarberg, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1919 begonnen hat. Tuch-, Kolonialwaren und Zigarren en gros. Im Städtchen.

Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma « Gottfried Jenni », Tuch-, Spezerei-, Quincaillerie- und Merceriehandlung, in Aarberg.

Bureau Bern

Restaurant. — 12. August. Inhaber der Firma **Heinrich Reuther,** in Bern, ist Heinrich Peter Reuther, deutscher Staatsangehöriger, in Bern. Betrieb des Restaurant Corso, Aarbergergasse 40.

Bureau de Courtelary

Horlogerie. — 13 août. Victor Dubois, de la Chaux-de-Fonds, étant décédé, a cessé de faire partie de la société en nom collectif **Dubois, Peseux & Cie Fabrique Lavina, succ. de Paul W. Brack,** à la Chaux-de-Fonds, ayant succursale à Villeret (F. o. s. du c. du 2 novembre 1916, n° 258, page 1670). Jeanne Dubois, née Brunner, veuve de Victor, de la Chaux-de-Fonds, y domiciliée, y est entrée comme associée. Edouard Dubois-Peseux a seul la signature sociale. La société donne procuration collective à Julien Ducommun, de la Chaux-de-Fonds et du Locle, et Franz Schaer, de Wyssachen (Berne), comptables-correspondants, tous deux domiciliés à la Chaux-de-Fonds. La société sera engagée par la signature collective de ces deux fondés de procuration.

Bureau Laufen

Quincaillerie, Drogerie, Spezereien. — 11. August. Die Firma **A. Miesch-Kaiser's Witwe,** in Grellingen (S. H. A. B. Nr. 197 vom 22. Mai 1902), ist infolge Verzichts der Inhaberin erloschen.

Kolonialwaren, Drogerie, Landesprodukte. — 11. August. Inhaber der Firma **Otto R. Miesch,** in Grellingen, ist Otto Reinhold Miesch, Kaufmann, von und in Grellingen. Kolonialwaren, Drogerien, Landesprodukte usw.

Bureau de Moutier

13 août. La **Société anonyme « Synergie » consortium de fabricants de machines de précision,** avec siège à Moutier (F. o. s. du c. du 25 septembre 1919, n° 230, page 1686), dans ses assemblées générales des 26 mai, 16 et 26 juillet, a augmenté son capital-actions et l'a porté à cent mille francs (fr. 100,000), divisé en 200 actions nominatives de fr 500. La société a, en outre désigné un deuxième administrateur-délégué en la personne de Ernest Guillaume Mégel, fils de Georges, originaire de Graffenstaden (Alsace, France), demeurant à Moutier, administrateur de la société anonyme «Usines Tornos».

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

12. August. Unter der Firma **Pensionskasse der Berneralpen-Milchgesellschaft** besteht mit Sitz in Stalden i. E. eine Genossenschaft von unbestimmter Zeitdauer, mit dem Zwecke, den Mitgliedern und ihren Hinterlassenen Pensionen auszurichten. Ein anderer Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten sind am 30. April 1919 und 18. Februar 1920 festgestellt und am 28. April 1919 und 20. Februar 1920 vom Verwaltungsrat der Berneralpen-Milchgesellschaft Stalden genehmigt worden. Mitglieder der Pensionskasse sind auf Grund schriftlicher Beitrittserklärungen alle gesunden männlichen und weiblichen Arbeitnehmer der Berneralpen-Milchgesellschaft, in Stalden, nach einjähriger definitiver Anstellung und nach zurückgelegtem 24. Altersjahr. Sie gelten nach ihrer Aufnahme als Genossenschafter im Sinne dieser Statuten. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand jeweilen auf den 1. Januar. Beim Eintritt hat sich das Mitglied durch ein Arztzeugnis über einen befriedigenden Gesundheitszustand auszuweisen; falls das Zeugnis ungünstig lautet, so kann die Aufnahme in die Pensionskasse vom Vorstand verweigert werden; Mitgliedern, die bei Inkrafttreten dieser Statuten bereits fünf Jahre ununterbrochen bei der Berneralpen-Milchgesellschaft angestellt waren, wird die Beschaffung des Arztzeugnisses erlassen. Die Kosten der Zeugnisse werden von der Pensionskasse bestritten. Den Mitgliedern, die am 1. Januar 1918 schon in fester Anstellung bei der Berneralpen-Milchgesellschaft standen, werden die bei dieser zurückgelegten Dienstjahre voll angerechnet. Dabei zählt das Dienstalter vom nächsten auf den Diensteintritt folgenden 1. Januar oder von dem Neujahr an, vor dem der Versicherte 24 Jahre alt geworden ist. Der Vorstand ist ermächtigt, unter Zustimmung der Berneralpen-Milchgesellschaft auch Arbeitnehmer anderer Unternehmungen in der Schweiz, die von der Berneralpen-Milchgesellschaft gegründet wurden oder bei welchen sie in erheblichem Masse beteiligt ist, als Mitglieder in die Pensionskasse aufzunehmen. Die Anschlussbedingungen werden im einzelnen durch einen Vertrag zwischen dem Vorstande der Pensionskasse und der angeschlossenen Firma geregelt. Das Maximum des Gehalts oder Lohnes, worauf sich der Pensionsanspruch stützt, und von dem der Mitgliederbeitrag erhoben wird, beträgt Fr. 6000. Scheidet ein Mitglied aus dem Dienste der Berneralpen-Milchgesellschaft aus, sei es zufolge Pensionierung oder Kündigung seitens des Arbeitgebers oder des Arbeitnehmers, so bedingt dies den Austritt aus der Pensionskasse. Im erstern Falle stehen dem austretenden Mitglied Ansprüche an die Pensionskasse nach Art. 16 und 17 der Statuten zu; im andern Fall erhält es eine einmalige Entschädigung im Betrag der eigenen Einlagen ohne Zinsvergütung. Das so abgefundene, ausscheidende Mitglied hat keinen weitern Anspruch an die Pensionskasse. Ein Mitglied, welches, ohne aus dem Dienste der Berneralpen-Milchgesellschaft auszuscheiden, aus der Pensionskasse auszutreten wünscht, hat auf Ende eines Kalenderjahres, unter Innehaltung einer dreimonatlichen Frist, dem Vorstande der Pensionskasse schriftlich seine Kündigung einzureichen. In diesem Falle stehen dem austretenden Mitglied keinerlei Ansprüche an die Pensionskasse zu. Die von der Berneralpen-Milchgesellschaft für ein ausgetretenes Mitglied der Pensionskasse bezahlten Beiträge verbleiben der letztern endgültig. Tritt ein gewesenes Mitglied wieder in den Dienst der Berneralpen-Milchgesellschaft und wird es wieder Mitglied der Pensionskasse, so hat es die bei seinem Austritt bezogene Abgangsentschädigung nebst 4½ % Zins per Jahr wieder einzuzahlen, in welchem Falle ihm die erste Mitgliedschaft voll angerechnet wird; andernfalls gilt es als neu eingetreten. Für die Rückerstattungen kann die Pensionskasse Abschlagszahlungen bewilligen. Die Mitglieder bezahlen auf den von der Berneralpen-Milchgesellschaft bezogenen festen Gehalt oder Lohn in einem anrechenbaren Höchstbetrag von Fr. 6000 die folgenden Beiträge: Jedes nach der Gründung der Pensionskasse in diese neu aufgenommene Mitglied 4 %; jedes Mitglied, das bei der Gründung der Pensionskasse schon in fester Anstellung bei der Berneralpen-Milchgesellschaft war: mit weniger als einem Dienstjahre 4 %; mit wenigstens einem vollen Dienstjahr 4,1%, mit wenigstens zwei vollen Dienstjahren 4,2 %; mit wenigstens drei vollen Dienstjahren 4,3 %. Für jedes weitere volle Dienstjahr erhöht sich der Beitrag um ein ferneres Zehntelprozent. Nach zurückgelegter 36jähriger Dienstzeit bei der Berneralpen-Milchgesellschaft sind die weiblichen und nach 41jähriger Dienstzeit die männlichen Mitglieder von weitern Prämienbeiträgen enthoben, ohne indessen ihrer statutarischen Rechte an die Pensionskasse verlustig zu gehen. Die Berneralpen-Milchgesellschaft leistet für sämtliche Mitglieder der Pensionskasse einen Beitrag von 6 % der nach den monatlichen Listen in Betracht fallenden und anrechenbaren Gehälter und Löhne des beitragspflichtigen Personals. Ueberdies hat sie zu ihren Lasten an das Defizit der Eintrittsbilanz eine Summe von Fr. 350,000 übernommen. Sollte die Berneralpen-Milchgesellschaft gesetzlich zu Beiträgen an Versicherungen gegen Alter, Invalidität und Tod verpflichtet werden, so behält sie sich vor, die in diesem Artikel vorgesehenen Zuschüsse um diese Beiträge zu kürzen. Wenn einem Mitgliede der Pensionskasse die Besoldung oder der Lohn erhöht wird, so fällt die Hälfte dieser Erhöhung während sechs Monaten der Pensionskasse zu. (Drei Monatsbetreffnisse auf ein halbes Jahr verteilt.) Die Berneralpen-Milchgesellschaft bezahlt dagegen doppelt so viel, als das Mitglied an die Pensionskasse. (Sechs Monatsbetreffnisse.) Diese Einlagen werden nur soweit bezogen, als der Betrag der durch die Erhöhung erreichten Besoldung unter der Grenze von Fr. 6000 bleibt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. Die Generalversammlung und 2. der aus elf Mitgliedern bestehende Vorstand, wovon Präsident und Kassier vom Verwaltungsrat der Berneralpen-Milchgesellschaft, die übrigen Mitglieder von der Generalversammlung gewählt werden. Vizepräsident und Sekretär werden vom Vorstand aus seiner Mitte ernannt. Präsident und Kassier führen kollektiv unter sich oder kollektiv mit dem Vizepräsidenten oder dem Sekretär die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft. Mitglieder des Vorstandes sind: Jakob Studer, von Benken, Direktor, in Konolfingen, Präsident; Gottfried Blaser, von Schangnau, Betriebsdirektor, in Stalden i. E., Vizepräsident; Edwin Weidmann, von Horgen, Prokurist, in Konolfingen, Sekretär; Otto Gerber, von Langnau, Prokurist, in Konolfingen, Kassier; Gottfried Moser, von Arni, Werkführer, in Konolfingen; Hans Braunwalder, von Oberuzwil, Chefmechaniker, in Konolfingen; Friedrich Lehmann, von Arni, Fabrikarbeiter, in Niederhünigen; Gottfried Schöni, von Langnau, Vorarbeiter, in Konolfingen; Samuel Schwarz, von Langnau, Stallinspektor, in Niederhünigen; Rosa Berger, von Oberlangenegg, Vorarbeiterin, in Niederhünigen, und Luise Hänni, von Köniz, Buchhalterin, in Stalden i. E.; die sieben Letztgenannten als Beisitzer.

12. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Berneralpen-Milchgesellschaft (Société laitière des Alpes Bernoises) (Bernese Alps Milk Co.),** mit Sitz in Stalden, Emmenthal (S. H. A. B. Nr. 182 vom 31. Juli 1919, Seite 1358 und dortige Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 10. April 1920 ihre Statuten revidiert. Die publizierten Tatsachen bleiben unverändert. An Stelle des zurückgetretenen Präsidenten Georg Marcuard, welcher Mitglied des Verwaltungsrates bleibt, ist als nunmehriger Präsident gewählt worden: Hans Pfyffer-von Altishofen, Bankpräsident, von und in Luzern. Als Mitglied des Verwaltungsrates ist gewählt worden: Gustave Dunand, Bankier, von und in Genf. Dagegen sind aus dem Verwaltungsrate ausgetreten: Albert von Fischer, in Bern, infolge Todes, und Roger Marcuard, durch freiwilligen Austritt. Dem Fritz Wenger, von Uetendorf, Kaufmann, in Stalden i. E., ist Kollektivprokura in dem Sinne erteilt worden, dass derselbe mit einem andern Prokuraträger zur kollektiven Zeichnung namens der Gesellschaft berechtigt ist.

12. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Buchdruckerei Stalden,** mit Sitz in Stalden i. E. (S. H. A. B. Nr. 231 vom 28. September 1918, Seite 1543), hat an Stelle des verstorbenen Albert von Fischer, Bankier, von und in Bern, als nunmehrigen Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt: Emanuel Muheim, von Altorf, Delegierter des Verwaltungsrates der Berneralpen-Milchgesellschaft, in Bern (bisheriger Vizepräsident), und als nunmehrigen Vizepräsidenten des Verwaltungsrates: Gottfried Blaser, von Schangnau, Betriebsdirektor, in Stalden i. E. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung zu zweien.

Bureau Schwarzenburg

13. August. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsereigenossenschaft Heubach,** mit Sitz im Heubach, Gemeinde Rüschegg (S. H. A. B. Nr. 45 vom 24. Februar 1914, Seite 310), hat in ihren Hauptversammlungen vom 20. März und 17. Juli 1920 ihren Vorstand teilweise neu bestellt. Es wurden gewählt: als Präsident: Adolf Zahnd, Landwirt, auf Aeugsten, von und in Rüschegg, am Platz des Johann Bätscher, Landwirt, auf Aeugsten, von und in Rüschegg; als Sekretär: Christian Nydegger, Briefträger, Aeugstenbruch, von und in Rüschegg, am Platz des Friedrich Hirsehi, von Wahlern, Landwirt, auf Aeugsten; als Beisitzer: Alfred Bühlmann, von Guggisberg, Landwirt, im Heubach, Gemeinde Rüschegg, und Ulrich Stoll, Landwirt, auf Aeugsten, von und in Rüschegg, am Platz des Morgenthaler, Friedrich, von Langnau, Landwirt, auf dem Hübeli, und Ulrich Ulrich, von Rüschegg, Landwirt, im Heubach.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1920. 12. August. **Käsereigenossenschaft Räberhof,** mit Sitz in Ufhusen (S. H. A. B. Nr. 112 vom 4. Mai 1909, Seite 794). Gemäss Beschluss der Genossenschaftsversammlung vom 28. April 1920 ist der Vorstand zurzeit wie folgt bestellt: Präsident: Josef Dubach, von Zell; Vizepräsident: Laurenz Bernet, von Ufhusen, und Aktuar: Josef Fellmann, von Ufhusen. Alle sind Landwirte und wohnhaft in der Gemeinde Ufhusen. Die Unterschriften von Kaspar Bernet, Alois Steffen und Josef Schwegler sind erloschen.

Käse-Export. — 12. August. Inhaber der Firma **Josef Hürlimann,** in Luzern, ist Josef Hürlimann, von Walchwil (Zug), in Luzern. Käse-Export. Geissmattstrasse Nr. 7 und 9.

Kolonialwaren usw. — 13. August. Die Firma **Frau L. Göldlin-Dreyer,** Kolonialwaren, Spezereien, Konserven, Bürsten, Tabak und Zigarrenhandel, in Sursee (S. H. A. B. Nr. 290 vom 22. November 1909, Seite 1938), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Kolonialwaren usw. — 13. August. Inhaber der Firma **Eduard Müller,** in Sursee, ist Eduard Müller, von Schlierbach, in Sursee. Détail- und Migrosverkauf von Kolonialwaren, Konserven, Delikatessen, Zigarren, Tabak, Rauchartikel.

Kunstgegenstände und Antiquitäten. — 14. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Moritz Keller & Cie.,** Luzern (S. H. A. B. Nr. 130 vom 26. März 1905, Seite 517), hat sich infolge Ablebens des Moritz Keller aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Kunstgegenstände und Antiquitäten. — 14. August. Frau Anna Keller-Holde, von Berlin (Preussen), in Luzern, und Amedeo Funaro, von Rom (Italien), in Florenz, haben unter der Firma **Keller & Funaro, succ. Moritz Keller & Cie.**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1920 ihren Anfang nimmt. Kunstgegenstände und Antiquitäten. Schweizerhofquai 6.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1920. 14. August. Alois Payer, von Hainsdorf (Mureck), politischer Bezirk Radkersburg in Steiermark (Deutschösterreich), in Einsiedeln, und Franz Wipplinger, von Untergaisbach, politischer Bezirk Freistadt (Oberösterreich), in Einsiedeln, haben unter der Firma **Payer & Wipplinger, Bildhauer,** in Einsiedeln, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche im Jahr 1904 ihren Anfang genommen hat. Bildhauerei.

Käsehandlung. — 14. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma « Carl Hürlimann's Söhne », Käsehandlung, mit Zweiggeschäften in Luzern und Mailand, Stammsitz in Küssnacht a. R., hat sich aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Carl Hürlimann's Söhne, in Liquid.** durch den Liquidator Alois Häfliger, Rechtsagent, von Reiden, in Luzern, besorgt.

14. August. Inhaber der Firma **Martin Horath, Viehhändler,** in Seewen-Schwyz, ist Martin Horath, von und in Schwyz. Viehhandel.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Metzgerei und Holzhandel. — 1920. 10. August. Inhaber der Firma **Josef Zimmermann-Huser,** in Buochs, ist Josef Zimmermann-Huser, von und in Buochs. Metzgerei und Holzhandel.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Romont (district de la Glâne)

1920. 30 juillet. Sous la raison sociale **Société immobilière du Cercle catholique de la Glane S. A.** il a été créé une société anonyme à Romont, qui a son siège au dit lieu, et pour but l'achat pour le prix de septante mille francs et l'exploitation de l'immeuble: « Hôtel du Lion d'Or », à Romont. Les statuts portent la date du 20 juillet 1920, et la durée de la Société est illimitée. Le capital social est de fr. 32,000 (trente deux mille francs), divisé en 640 actions de fr. 50, libérées de 20 %, nominatives et inaliénables, sauf entre les membres du cercle, et moyennant autorisation du conseil d'administration. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle du canton de Fribourg. La société est engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives du président et du secrétaire du conseil d'administration. Le président est Bondallaz Paul, de Nuvilly, préfet, à Romont, et le secrétaire est Auguste Chatton, professeur, de et à Romont. Les autres membres du conseil d'administration sont: Ernest Delabays, du Châtelard, horloger, à Romont; Pierre Pache, rentier, de et à Promasens; Eugène Grand, avocat, de et à Romont; Henri Sallin, seieur, de et à Villaz-St-Pierre, et Léandre Joye, agriculteur, de et à Torny-le-Grand.

Distillerie et commerce de vins. — 11 août. La raison **Vve Charles Cornu,** distillerie et commerce de vins, à Romont (F. o. s. du c. du 1 mai 1911, nº 107, page 726), est radiée. L'actif et le passif ont été repris par la raison « Charles Cornu et Cie », à Romont.

Distillerie, commeree de vins, eaux gazeuses. — 11 août. Charles Cornu, feu Charles, de et à Romont, liquoriste, et Clotilde, née Cornu, épouse de Louis Fasel, comptable, de Vuissens, à Romont, ont constitué à Romont, sous la raison sociale **Charles Cornu et Cie,** une société en nom collectif, commencée le 10 avril 1919. Cette société a repris l'actif et le passif de la raison « Vve Charles Cornu », radiée ce jour. Genre de commercc: distillerie, commerce de vins, auquel ils ajoutent: eaux gazeuses. Bureaux: Grand Rue, Mme. Clotilde Fasel est munie de l'autorisation de son mari (art. 167 C. s. s.),

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

Kolonialwaren. — 1920. 12. August. Inhaberin der Firma **Emma Stuber-Bolinger,** in Biberist, ist Emma Stuber, geb. Bolinger, Arnolds Ehefrau, von und in Biberist. Kolonialwarenhandlung. Gebäude Nr. 541.

Metzgerei. — 12. August. Inhaber der Firma **Fritz Weber,** in Niedergerlafingen, ist Fritz Weber, Jakobs, von Niederösch, Metzgermeister, in Niedergerlafingen. Metzgerei. Gebäude Nr. 61.

Metzgerei. — 12. August. Inhaber der Firma **Fritz Reber,** in Zuchwil, ist Fritz Reber, Peters sel., von Schaugnau, Metzgermeister, in Zuchwil. Metzgerei. Gebäude Nr. 17.

Zimmerei. — 14. August. Die Firma **Josef Zeltner,** Zimmerei, in Obergerlafingen (S. H. A. B. Nr. 165 vom 15. November 1890), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Olten-Gösgen

Chemische Produkte, Oele, Fette, Teerprodukte. — 1920. 13. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Alfred König & Cie.,** in Olten, Handel und Fabrikation chemischer Produkte, Oele, Fette, Teerprodukte (S. H. A. B. Nr. 106 vom 26. April 1920), ändert ihre Firma ab in **Alfred König & Co.** und verlegt ihren Sitz nach Wangen bei Olten.

Restaurant, Wein, Liköre. — 13. August. Francisco Marqués und Stefan Ros, beide von Subiratz (Spanien), in Olten, haben unter der Firma **Marqués & Ros,** in Olten, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung in das Handelsregister begonnen hat. Betrieb des Restaurants z. Jakobsbrunnen, Wein- und Likörhandel. Aarauerstrasse 142.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Reduzierventile und Manometer usw. — 1920. 12. August. Die Firma **C. Klaiss,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1918, Seite 326), Herstellung von Reduzierventilen « Basilea » und Manometern usw., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma « Klurfeld & Klaiss », in Basel.

Armaturen für Gas und Wasser, sanitäre Artikel. — 12. August. Die Firma **Georg Klurfeld, Ing.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 203 vom 27. August 1918, Seite 1382), Handel in Armaturen für Gas und Wasser, sanitäre Artikel usw., ist infolge Verzichtes des Inhabers erlosehen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma « Klurfeld & Klaiss », in Basel.

Armaturenfabrik, Metallgiesserei usw., usw. — 12. August. Georg Klurfeld-Stern, von Renan (Bern), wohnhaft in Basel, und Simon Christian Klaiss-Krummenacher, von und in Basel, haben unter der Firma **Klurfeld & Klaiss,** in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. August 1920 begonnen und Aktiven und Passiven der beiden erloschenen Firmen « C. Klaiss » und « Georg Klurfeld, Ing. », in Basel, übernommen hat. Armaturenfabrik, Metallgiesserei, Vernicklungsanstalt und mechanische Werkstätte, Spezialität: Komplette Schweissanlagen und Lieferung von Manometern in jeder Ausführung. Metzerstrasse 6.

12. August. Die Genossenschaft unter der Firma **Einkaufsgenossenschaft des Verbandes Schweizerischer Tapezierer- & Möbelgeschäfte,** in Basel, hat in ihrer Generalversammlung vom 15. Februar 1920 ihre Statuten geändert und dabei folgende Aenderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 99 vom 27. April 1918, Seite 688 und dortige Verweisungen publizierten Tatsachen getroffen: Vom 15. Februar 1920 an neueintretende Genossenschafter müssen einer Berufsorganisation angehören. Der Ausschluss aus der Genossensehaft kann auch erfolgen wegen Handlungen, welehe den Interessen eines Berufsverbandes zuwiderlaufen. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsaehen werden durch die Statutenänderung nicht berührt. Aus dem Vorstande ist ausgeschieden der Aktuar Karl Bauer und somit seine Unterschrift erloschen. An seine Stelle wurde in den Vorstand und als Aktuar gewählt: Hermann Schibli, Tapezierermeister, von und in Basel. Derselbe führt mit einem andern Vorstandsmitgliede oder mit dem Verwalter die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift.

12. August. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellsehaft unter der Firma **Schweizerische Eisenbahnbank,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 229 vom 29. September 1916, Seite 1482), ist der Präsident Alphons Simonius-Blumer infolge Todes ausgeschieden und dessen Unterschrift damit erloschen.

Rohbaumwolle und Vertretungen, Rohseide. — 13. August. Die Firma **C. A. Hintermann,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 103 vom 4. Mai 1917, Seite 729), Agentur in Rohbaumwolle und Vertretungen, Kommission und Handel in Rohseide, erteilt Prokura an Peter Nachbur, von Büren (Solothurn), wohnhaft in Binningen (Basel-Land).

Gross- und Kleinvieh, Pferde. — 13. August. Moritz Dreyfus, Alfred Alexander Götschel, beide von und in Basel, und Isaac Levy, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Elise, geb. Picard, in Gütergemeinschaft lebend, haben unter der Firma **Dreyfus, Goetschel & Cie.,** in Basel, eine Kollektivgesellsehaft eingegangen, welehe mit 15. August 1920 beginnt. Gross- und Kleinvieh- und Pferdehandlung. Schützengraben 35.

Graphische Erzeugnisse und Kartonnageartikel. — 13. August. Inhaber der Firma **Hans P. Schetty** (John P. Schetty), in Basel, ist Hans Peter Schetty-Flubacher, von und in Basel. Fabrikation und Handel in graphischen Erzeugnissen und Kartonnageartikeln. Schlüsselberg 3.

Camionnage- und Speditionsgesehäft. — 13. August. Die Firma **Fritz Gisin-Petermann,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 41 vom 17. Februar 1920, Seite 286), Camionnage- und Speditionsgeschäft, ist infoge Verzichtes des Inhabers erlosehen.

Camionnage, Spedition, Sauerstofflager. — 13. August. Fritz Gisin-Petermann, von Maisprach (Basel-Land), wohnhaft in Basel, und Karl Neidecker-Sauter, von und in Basel, haben unter der Firma **Gisin & Neidecker,** in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. August 1920 begonnen hat. Die rechtsverbindliche Untersehrift namens der Gesellschaft führt ausschliesslich Karl Neidecker-Sauter. Camionnage, Speditionsgeschäft, Sauerstofflager. Utengasse 16.

Eisen, Eisenwaren und Eisengusswaren. — 13. August. Die Aktiengesellsehaft unter der Firma **J. C. Kellerhals & Cie. A. G.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 73 vom 29. März 1915, Seite 410), Handel in Eisen, Eisenwaren und Eisengusswaren, erteilt Kollektivprokura an Basil Birchler, von Einsiedeln (Sehwyz), wohnhaft in Basel, in der Weise, dass er mit einem der Verwaltungsratsmitglieder oder dem bisherigen Prokuristen zur kollektiven Zeichnung namens der Gesellschaft berechtigt ist.

Fabrikation von Kassenschränken, Tresorbau. — 13. August. Jakob Steib-Umbdenstock, und August Steib-Merian, beide von und in Basel, haben unter der Firma **J. & A. Steib,** in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juli 1920 begonnen hat. Fabrikation von Kassenschränken und Tresorbau. Holeestrasse 153.

Chemische, ehemiseh-teehnische und chemiseh-pharmazeutische Produkte; Rohstoffe. — 14. August. Inhaber der Firma **Günther Rosenberg,** in Basel, ist Wilhelm Heinrieh Hans Günther Rosenberg, preussischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Basel. Die Firma erteilt Prokura an Dr. Edgar Rosenberg, preussischen Staatsangehörigen, wohnhaft in Basel. Fabrikation und Handel in chemischen, ehemisch-technischen und chemisch-pharmazeutisehen Produkten und Rohstoffen. Friedensgasse 27.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1920. 13. August. Inhaber der Firma **Ernst Schaufelberger, Buchdruckerei & Papeterie,** in Gossau, ist Ernst Schaufelberger, von Winterthur, in Gossau. Buchdruekerei und Papeterie. Säntisstrasse.

Automatiseh registrierende Präzisionszirkel. — 13. August. Bartholome April, Theodor April, beide von Ermatingen, in Ragaz; Jean Weber, von Wetzikon, in Rapperswil, und Adolf Lüscher, von Mooslerau, in Amriswil, haben unter der Firma **April & Cie.,** in Ragaz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1920 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafter zeichnen je kollektiv zu zweien. Fabrikation und Vertrieb automatiseh registrierender Präzisionszirkel.

Waschmittel, Wein, Rauchwaren, Seifen, Kaffee, Literatur. — 13. August. Arthur Benz, von Marbach, und August Frey, von Muri (Aargau), beide in Buchs, haben unter der Firma **Benz & Frey,** in Buchs, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1920 ihren Anfang nahm. Waschmittel, Wein, Rauchwaren, Seifen, Kaffee, Literatur.

Bäckerei und Wirtsehaft. — 13. August. Die Firma **W. Pfändler,** Bäckerei und Wirtschaft, in Oberbazenhaid, Gde. Kirehberg (S. H. A. B. Nr. 325 vom 9. August 1905, Seite 1298), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Lorrainestiekerei und mechan. Näherei. — 13. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Heusser & Cie.,** Lorrainestickerei und mechanische Näherei, in St. Gallen W (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1919, Seite 66), ist infolge Auflösung und Liquidation erloschen.

13. August. **Käserei-Genossenschaft Dägenschwil-Mosen,** mit Sitz in Niederhelfenschwil (S. H. A. B. Nr. 100 vom 18. April 1913, Seite 707). An Stelle des bisherigen Kassiers Emil Rüttimann wurde als Vorstandsmitglied und Kassier gewählt: Theodor Keller, Landwirt, von und in Niederhelfensehwil. Präsident, Kassier und Aktuar zeichnen kollektiv je zu zweien.

Wirtsehaft, Küferei, Küblergeschäft. — 14. August. Inhaber der Firma **Johann Tuchschmid,** in Lichtensteig, ist Johann Tuchschmid,

von Thundorf (Thurgau), in Lichtensteig. Wirtsehaft zum Kreuz und Küferei, Küblergesehäft. Hauptgasse.

Meehan. Striekerei. — 14. August. Die Firma **Richard Hühne jr.,** meehanisehe Strickerei, in St. Gallen O (S. H. A. B. Nr. 96 vom 15. April 1920, Seite 698), ist infolge Wegzugs des Inhabers erlosehen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

Käse, Butter, Schweinemast. — 1920. 14. August. Die Firma **Friedrich Huber,** in Aarau (S. H. A. B. 1914, Seite 223), wird auch in französischer und italienischer Sprache geführt, nämlich **Frédéric Huber** und **Federico Huber.** Geschäftszweck ist nunmehr: Fabrikation in Käse und Butter und Schweinemast. Einzelprokura wird erteilt an Arthur Rinsoz, von Chardonne sur Vevey, in Aarau.

Bezirk Muri

13. August. Unter der Firma **Darlehenskasse Merenschwand-Benzenschwil** hat sieh eine Genossensehaft mit unbesehränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz in Merensehwand. Die Statuten datieren vom 20. Januar 1920. Die Genossenschaft beschränkt ihre Tätigkeit auf die Gemeinden Merensehwand und Benzenschwil und hat den Zweck: ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Gesehäftsbetriebe nötigen Darlehen zu besehaffen, jedermann Gelegenheit zu geben, seine müssig liegenden Gelder gegen Sparkassabüehlein, Obligationen, Depositen- und Konto-Korrentbüehlein verzinslich anzulegen, ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Mitglieder der Genossenschaft können nur solehe Personen werden, welche in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen, selbständig handlungsfähig, kreditfähig, bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind und in dem Genossenschaftsbezirke ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: eine sehriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten, Aufnahme durch Vorstandsbeschluss, Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar: immer mit Schluss des Geschäftsjahres; durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk, durch Todesfall, durch wenigstens dreimonatliehe schriftliche Kündigung von seite eines Mitgliedes, durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert seehs Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzubezahlen, sofern dieselben nicht sehon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seite des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet, bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entriehten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzubezahlen; für alle ordnungsmässigen Verbindliehkeiten der Genossensehaft persönlieh, unbesehränkt und solidarisch zu haften; die Genossenschaftsstatuten zu beobaehten und das Interesse der Genossensehaft in jeder Beziehung zu wahren. Das Betriebskapital besteht aus dem eigenen Vermögen der Genossenschaft (Eintrittsgeldern, Geschäftsanteilen und Reservefonds), und aus fremdem Kapital (Anleihen, Einlagen auf Sparkassabüehlein, auf Obligationen, Konto-Korrentbüehlein und Depositengelder). Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedsehaft von der Genossensehaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden; die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Der Reservefonds wird geäufnet aus dem Reingewinne wie folgt: 50 % des Reingewinnes werden zum voraus dem Reservefonds überwiesen. Von den übrigen 50 % setzt die Generalversammlung den Zins für die einbezahlten Geschäftsanteile fest, welcher 5 % nicht übersteigen darf. Der Rest fällt ebenfalls in den Reservefonds. Einzahlungen während des eben abgelaufenen Jahres an die Geschäftsanteile sind nieht zinsberechtigt. Hat der Reservefonds die Höhe des Betriebskapitals erreicht, so beschliesst die Generalversammlung, wieviel Prozent vom Reingewinn demselben ferner zu überweisen sind. Der Rest kann nach Abzug von höchstens 5 % Gewinnanteil auf die Geschäftsguthaben ganz oder teilweise nach Beschluss der Gencralversammlung zu landwirtschaftlichen und gewerblichen Zweeken im Interesse der Gesamtheit der Mitglieder verwendet werden. Der Reservefonds bleibt unter allen Umständen Eigentum der Genossenschaft. Die Mitglieder haben persönlich keinen Anteil an demselben und können nie Teilung verlangen. Derselbe dient in erster Linie zur Deckung eines allfälligen, aus der Bilanz sich ergebenden Verlustes. Reicht der Reservefonds nieht aus, so wird der Fehlbetrag nach Kopfzahl verteilt, von dem Geschäftsguthaben abgeschrieben und eventuelle Fehlbeträge von den Mitgliedern erhoben. Die Bilanz muss in summarischer Zusammenstellung enthalten: 1 Die Aktiven, und zwar: den Kassabcstand am Jahresschluss; die Wertpapiere, zum Tageskurs angesetzt; die Geschäftsausstände, nach ihren verschiedenen Arten, nach Ausscheidung der uneinziehbaren Forderungen; den Wert der Mobilien und Immobilien; das Guthaben an ausstehenden und Stückzinsen am Jahresschluss. 2. Die Passiven, und zwar: Die etwaige Mehrausgabe am Jahresschluss; die Geschäftsschulden, nach ihren verschiedenen Arten; die Geschäftsguthaben der Genossenschafter; den Reservefonds; die schuldigen Stückzinsen am Jahresschluss. Der Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Reingewinn; der Uebersehuss der Passiven über die Aktiven den Verlust der Genossensehaft. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von fünf Mitgliedern, der Kassier und der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Präsident ist August Fischer, Landwirt, von und in Merenschwand; Vizepräsident ist Burkard Räber, Landwirt, von und in Benzenschwil; Aktuar ist Josef Giger, Fabrikarbeiter, von Mühlau, in Merensehwand; Kassier ist Johann Weber, Landwirt, von Hägnau bei Merensehwand, in Merenschwand; weiteres Mitglied ist Burkard Huwyler, Wagner, von Beinwil bei Muri, in Merenschwand.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Drogerie und Farbwaren. — 1920. 4. August. Die bisherige Kommanditgesellschaft unter der Firma **Handschin & Cie.,** in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1912, Seite 9), hat sieh infolge Todes des Wilhelm Handschin aufgelöst; Aktiven und Passiven gehen über an nachfolgende Firma.

Frau Witwe Martha Handschin-Bertsche und Albert Handsehin, beide von und in Frauenfeld, haben unter der Firma **Handschin & Cie.,** in Frauenfeld, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1920 begonnen hat und Aktiven und Passiven der aufgelösten Firma «Handschin & Cie.» übernimmt. Witwe Martha Handschin-Bertsche ist unbeschränkt haftende Gesellschafterin, Albert Handsehin ist Kommanditär mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000), dem zugleich Prokura erteilt wird. Des fernern erteilt die Firma Prokura an Fritz Kreis, von und in Frauenfeld. Drogerie- und Farbwarengeschäft.

11. August. Inhaber der Firma **Dr. Edwin Strickler, chemisches Laboratorium,** in Kreuzlingen, ist Dr. Edwin Strickler, von Hombreehtikon, in Konstanz. Fabrikation von und Handel mit chemischen, technischen und pharmazeutischen Produkten.

12. August. **Leih- & Sparkasse Diessenhofen,** in Diessenhofen (S. H. A. B. Nr. 247 vom 5. Oktober 1895, Seite 1030). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat Einzelunterschrift erteilt an Ernst Brenner, von Weinfelden, in Diessenhofen, welcher neben dem Präsidenten des Verwaltungsrates Afred Brunner die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Die Unterschrift des Friedrieh Zulauf ist mit dem 31. Juli 1920 erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Ateliers mécaniques. — 1920. 13 août. La raison **W. Rutz-Trivier,** à Aubonne, ateliers mécaniques (F. o. s. du c. n° 117 du 22 mai 1917), est éteinte et radiée ensuite de renonciation et départ du titulaire.

Bureau de Cossonay

13 août. La **Société Coopérative de Consommation de Cossonay-Gare,** dont le siège est à Penthalaz (F. o. s. du e. du 22 août 1907, page 1478), a dans son assemblée générale du 5 juin 1920, renouvelé son conseil de Surveillance, lequel est actuellement composé comme suit: président: Jules Court, à Cossonay-Gare, originaire de L'Isle, employé aux chemins de fer fédéraux; vice-président-caissier: Jules Delaprez, de Montillier, concierge, à Penthalaz; secrétaire: Georges Sandoz, du Locle, employé du bureau, à Penthalaz; membres: Emile Turin, de Valeyres sur Rance, employé aux chemins de fer fédéraux, à Penthalaz; Jules Bioley, de Grandson, employé aux chemins de fer fédéraux, à Penthalaz; Louis Jaecoud, de Sugnens, ouvrier, à Penthalaz, et Albert Brocard, de Dizy, ouvrier, à Penthalaz. Dans sa séance du 10 juin 1920, ce nouveau conseil de surveillance a à son tour désigné dans son sein, le comité-direeteur qui est le suivant: président: Jules Court; vice-président-caissier: Jules Delaprez, et seerétaire: Georges Sandoz; tous trois déjà nommés.

Bureau de Morges

12 août. Dans son assemblée générale du 16 juillet 1919, le **Syndicat d'élevage de bétail bovin,** société coopérative, dont le siège est à Bussigny (F. o. s. du c. du 2 mai 1914, n° 101, page 753), a procédé à la modification de ses statuts et adopté entre autres les nouvelles dispositions suivantes: Art. 8. La même personne peut devenir propriétaire de plusieurs titres d'apport, soit par l'un des moyens par lesquels leur propriété se transmet, soit en faisant à la fois ou successivement des apports volontaires. Seul le paiement de la finance d'entrée confère aux porteurs de titres d'apport, le droit de participer aetivement aux opérations du syndicat. Art. 9. Les sociétaires sont co-propriétaires dès biens de la soeiété et en cette qualité débiteurs collectifs et solidaires de toutes les dettes actuelles ainsi que de celles qui pourraient être crées par la suite. Les autres faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 2 mai 1914, n'ont pas subi de changement.

Exploitation de maehines à distiller. — 12 août. La soeiété en nom collectif **Gve Burdet et Hri Villard,** à Lonay (F. o. s. du e. du 13 novembre 1906, n° 460, page 1838), exploitation de machines à distiller, est dissoute ensuite du décès de l'associé Gustave Burdet. La liquidation étant terminée, cette raison est en conséquence radiée.

Café. — 12 août. Le chef de la maison **Emile Meylan,** à St-Sulpice, est Emile Meylan, de Moiry, domicilié à St-Sulpice. Exploitation du Café de la Terrasse.

Bureau d'Orbe

12 août. La soeiété coopérative **Syndicat Agricole de Lignerolle,** dont le siège est à Lignerolle (F. o. s. du c. n° 70 du 19 mars 1913, page 491), fait inscrire que dans ses assemblées générales du 28 mars et du 26 mai 1919, elle a renouvelé son comité, lequel est aetuellement eomposé eomme suit: président: Ami Petermann, à Lignerolle, son lieu de bourgeoisie; vice-président: Ami Meylan, de l'Abergement, domicilié au Vailloud; secrétaire-caissier: Paul Rochat, de l'Abbaye, domicilié à Lignerolle; membres: David Conod, des Clées, domicilié à la Rusille, et Pierre Maillefer, de Lignerolle, y domieilié; tous agriculteurs.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1920. 12 août. Les époux **Georges-Alphonse Berthoud,** fils d'Alfred-Georges, de Boudevilliers et de Neuchâtel, libraire-éditeur (chef de la maison A. G. Berthoud, fils, à Neuchâtel), et Madeleine, née Colomb, ont adopté, suivant contrat de mariage du 2 août 1920, le régime de la séparation de biens, tel qu'il est défini par les articles 241 et suivants du C. C. S.

Genf — Genève — Ginevra

1920. 2 août. Les époux **Joseph-Charles Rubin,** entrepreneur, à Plainpalais (chef de la maison «Joseph Rubin», au Petit-Saconnex), et Caroline, née **Séraphin,** ont, ensuite de séparation de biens judiciaire prononcée le 20 mars 1919, liquidé la communauté légale de biens qui existait entre eux et décidé les attributions suivantes: à M. Rubin, la moitié des meubles garnissant le domicile conjugal, divers autres biens meubles, titres, etc. et les immeubles suivants situés en la commune du Petit-Saconnex: parcelles 1549, 3784, 3785, 3786, 4137, 4138, 4139, 4140 et 4141; à Mme Rubin, la moitié des meubles garnissant le domieile conjugal, une somme déterminée et un immeuble situé à Viuz en Sallaz (Haute-Savoie).

10 août. Les époux **Jean-François Dunoyer,** entreprencur de plomberie, aux Eaux-Vives (chef de la maison «Francis Dunoyer», aux Eaux-Vives), et Lina, née **Akeret,** ont été séparés de biens par jugement du Tribunal de première instance de Genève, du 29 juin 1920.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 47421. — 14 juillet 1920, 8 h.
Aux Armourins S. A., commerce,
Neuchâtel (Suisse).

Marchandises de tout genre.

Nr. 47422. — 16. Juli 1920, 11 Uhr.
Eisenmann & Raas Parfumerie „Mignon", Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Werkzeuge für Coiffeurs und Parfumerie.

Eisenmann & Raas, Bâle

Parfumerie „Mignon"

Succrs de Jos. Finck jr.

Fournitures pour coiffeurs

Nr. 47423. — 24. Juli 1920, 8 Uhr.
Louis Stein Söhne (Louis Stein fils), Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel jeder Art und diesbezügliche Reklameartikel.

MITRA

Nr. 47424. — 27. Juli 1920, 8 Uhr.
Bergmann & Co., Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Parfümerien und Toilette-Seifen.

Beco

N° 47425. — 29 juillet 1920, 8 h.
Albert Van Renterghem „The Red Star", fabrication,
Nyon (Suisse).

Dentifrice, produits de parfumerie.

AGOUR

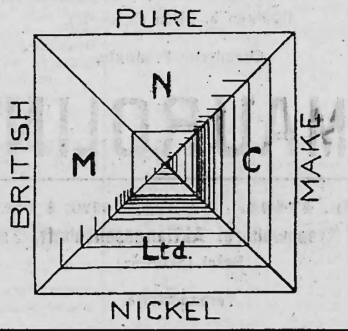
N° 47426. — 29 juillet 1920, 8 h.
Albert Van Renterghem „The Red Star", fabrication,
Nyon (Suisse).

Savons.

TUCANO SOAP

N° 47427. — 30 juillet 1920, 8 h.
The Mond Nickel Company Limited, fabrication,
Londres-Westminster (Grande-Bretagne).

Lames de nickel, anodes, bandes, fils et généralement tous articles de nickel pur.



Nr. 47428. — 30. Juli 1920, 10 Uhr.
Oswald Büchner, Fabrikation und Handel,
Höngg b. Zürich (Schweiz).

Physikalische und optische Instrumente, photographische Apparate, Apparate zur Aufnahme und Wiedergabe von Reihenbildern, Linsen, Projektionsschirme, photographische Erzeugnisse, Beleuchtungsapparate, Ventilationseinrichtungen, Kühlvorrichtungen, Glaswaren, Filme, chemische Produkte, Insbesondere für photographische und kinematographische Zwecke.

KINESKOP

N° 47429. — 2 août 1920, 8 h.
Fairbanks, Morse & Co., fabrication,
Chicago (E.-U. d'Amérique).

Moteurs marins du type semi-Diesel à injection d'huile, de haute puissance, à deux temps mono- et multi-cylindriques.

C-O

N° 47430. — 2 août 1920, 8 h.
Fairbanks, Morse & Co., fabrication,
Chicago (E.-U. d'Amérique).

Moteurs à huile du type semi-Diesel, à injection d'huile de haute puissance, à deux temps mono- et multi-cylindriques verticaux et horizontaux.

Y

Nr. 47431. — 2. August 1920, 11 Uhr.

Dr. Rob. Glaser, Fabrikation,

Bern (Schweiz).

Pharmazeutisches Produkt.

CHOLSANIN

N° 47432. — 2 août 1920, 8 h.

Edison Electric Appliance Company, Inc., fabrication et commerce,

Chicago (E.-U. d'Amérique).

Fers commerciaux électriques, fers a repasser électriques, fers électriques à l'usage domestique, fers pesants à repasser électriques, grilles électriques, toasters électriques, couloirs électriques, pilier de machine; couloirs électriques, pilier de pot, pots à thé électriques en forme de boule, machines à thé électriques en forme de boule, réchauds électriques, fours électriques, fourneaux sans feu de cuisine électriques, poêles à disques électriques, appareils pour le chauffage électrique de l'air, appareils pour le chauffage électrique de l'eau, coussins à chauffage électrique.

Hotpoint

Nr. 47433. — 3. August 1920, 8 Uhr.

Maurolin Aktiengesellschaft, Chemische Fabrik vormals Hans Maurer, Fabrik feiner Lacke, Fabrikation,

Däniken b. Olten (Schweiz).

Chemische Produkte.

„MAUROLIN"

Nr. 47434. — 3. August 1920, 8 Uhr.

Rumpfsche Kreppweberei Aktiengesellschaft, Fabrikation,

Basel (Schweiz).

Verbandstoffe.

CRÊPE DES HÔPITAUX

Invicta

MARQUE DÉPOSÉE

(Erneuerung der Nr. 12960).

Nr. 47435. — 3. August 1920, 10 Uhr.

S. Kutnow & Co., Limited, Handel,

London (Grossbritannien).

Zu medizinischem und pharmazeutischem Gebrauch präparierte chemische Substanzen.

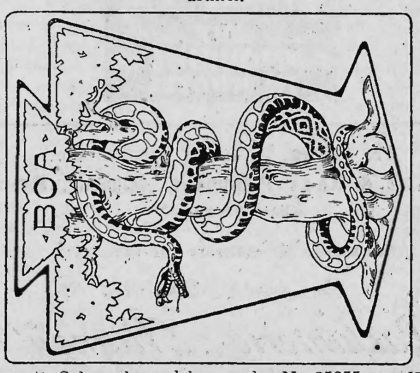
(Erneuerung der Nr. 12435).

Nr. 47436. — 4. August 1920, 8 Uhr.

Karl Kreuzer, Fabrikation,

Trimbach (Schweiz).

Ackerbau-, Forstwirtschafts-, Gärtnerei-, Tierzucht-Erzeugnisse und Kosmetik, Parfümerien, Ausbeute von Fischfang und Jagd; Felle, Häute, Därme, Leder; Fleisch- und Fischwaren, Fleischextrakte, Konserven, Fruchtsäfte, Gelées; Speiseöle und Fette, Gewürze, Saucen, Essig, Senf, technische Oele und Fette, Kerzen, Nachtlichte, Düngemittel, chemisch-technische Produkte und Futterartikel.



(Uebertragung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 25855 von Wilhelm Rich. Besehel, Trimbach).

Société Générale d'Hôtels, Sierre (Valais)

Emprunt 1er rang de fr. 700,000 réduit à fr. 663,000, du 2 novembre 1905, divisé en 663 délégations soit obligations de fr. 1000 au porteur

A teneur de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, les porteurs de délégations du dit emprunt sont convoqués en assemblée pour le lundi, 6 septembre 1920, à 10 heures, à l'Hôtel Bellevue, à Sierre, avec l'ordre du jour suivant:

1. Exposé de la situation.
2. Désignation du gérant de la grosse et du représentant de la communauté des créanciers et décharge à donner au gérant actuel.
3. Prorogation de l'échéance de l'emprunt.
4. Réorganisation financière comportant: *a)* la transformation en actions de priorité de tous les intérêts différés du dit emprunt soit ceux déjà consolidés le 28 octobre 1918, et ceux courus et restant à courir depuis le 1er octobre 1918 au 1er octobre 1920; *b)* le remplacement de l'intérêt fixe par un intérêt dépendant des résultats de l'exploitation pour les 6 coupons échéant du 1er avril 1921 au 1er octobre 1923; *c)* la réduction au 50 % du capital-actions actuel.

Les porteurs de délégations devront justifier de leur droit d'assister à l'assemblée par la production de leurs titres ou par une carte d'admission portant les nos des obligations. Ces cartes leur seront délivrées au Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne, 6, Rue du Lion d'Or, jusqu'au 3 septembre 1920 inclusivement. (V 109³)

Le conseil d'administration.

LA GENEVOISE, Compagnie d'Assurance sur la Vie

Bilan au 31 décembre 1919

ACTIF			PASSIF		
Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
3,750,000	—	Engagements d'actionnaires.	Capital	5,000,000	—
8,241,450	—	Immeubles. (B. 65)	Réserve statutaire	426,559	—
6,939,507	90	Valeurs et fonds publics.	Réserves des risques en cours, réassurances comprises	29,959,451	—
17,280,750	—	Hypothèques.	Report de primes » »	1,641,890	—
134,107	75	Portefeuille.	Coupons d'actions non touchés	240	—
368,577	10	Caisse et dépôts en banques.	Répartitions aux assurés non touchées	5,138	75
24,157	90	Nues propriétés.	Arrérages viagers échus et non touchés	55,146	55
1,316,403	05	Prêts sur polices.	Sinistres à régler	49,668	75
1,391,562	15	Agents et banquiers de la compagnie (y compris les primes en perception).	Polices échues, à régler	23,617	30
			Polices rachetées, à régler	3,436	85
363,004	80	Intérêts et loyers à recevoir.	Diverses compagnies d'assurances et de réassurances	98,084	91
1	—	Mobilier.	Dépôts de primes	19,148	75
850	55	Diverses compagnies d'assurances.	Loyers et intérêts perçus d'avance	37,368	10
23,622	20	Divers.	Caisse de prévoyance des employés	47,565	—
			Divers	245,734	85
			Solde du dividende triennal à répartir en 1920 et 1921	60,000	—
			Fonds des bénéfices des assurés à répartition annuelle	1,663,508	95
			Cautionnements d'agents	117,911	15
			Profits et pertes	379,524	49
39,833,994	40			39,833,994	40

Genève, le 5 août 1920.

LA GENEVOISE, Compagnie d'Assurance sur la Vie.

Le directeur: A. Georg, Dr. en droit.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren — Importation et exportation des principales marchandises

Januar-Mai — 1920 — Janvier-Mai

I. Einfuhr — Importation

Die mit einem * versehenen Positionen sind sowohl in der Einfuhr als auch in der Ausfuhr angegeben.

Les positions désignées par un * figurent tant à l'importation qu'à l'exportation.

Nettogewicht — *Poids net*

		1920	1919	1918	
	Nahrungs- und Genussmittel	q	q	q	**Comestibles, boissons, etc.**
1	Weizen	1,188,617	1,094,242	1,995,792	Froment
3	Hafer	425,699	218,059	834,795	Avoine
4	Gerste	24,746	26,570	53,007	Orge
5	Reis in Hülsen od. enthülst	—	4,720	68,548	Riz avec ou sans balle
12	— geschält	79,626	47,466	12,626	— décortiqué
7	Mais	165,838	414,887	415,847	Maïs
13	Hartweizengries	5	—	83,576	Semoules de blé dur
15	Malz	107,948	10,242	237,986	Malt
16	Backmehl in Säcken	26,152	104,148	159.105	Farine boulangère: en sacs
45	Kartoffeln	36,143	3,627	284,372	Pommes de terre
54	Kaffee, roh	42,160	38,079	41,964	Café, brut
61	Kakaobohnen	27,619	54,758	53,857	Fèves de cacao
62	Kakaobutter	10,173	8,194	6,681	Beurre de cacao
67	Melasse und Sirup	20,977	5,351	17,467	Mélasse et sirop
68	Roh- u. Kristallzucker; Pilé	692,697	485,335	300,936	Sucre brut ou crist.; pilé
69	Zucker in Hüten etc.; Abfall	—	—	67,961	— en pains, etc.; déchets
70	— geschnitten od. gepulvert	13	40	70,754	— coupé ou en poudre
72	Olivenöl	2,036	4,472	4,086	Huile d'olives
73	Andere Speiseöle	27,894	19,755	43,309	Autres huiles comestibles
76*a/c*	Fleisch, frisches	5,033	38	43,786	Viande fraîche
86	Eier	17,767	2,793	57,678	Oeufs
93*a*	Butter, frische	7,348	71	18,409	Beurre frais
95	Schweinesehmalz	24,858	22,198	8,000	Saindoux
96	Oleomargarin, Speisetalg	6,933	9,799	3,653	Oléomargar., suif comest.
109*a*	Tabakblätter	21,550	50,541	32,765	Feuilles de tabacs
		hl	hl	hl	
114*a*	Bier in Fässern bis 2 hl.	5,718	—	56,279	Bière en fûts de 2 hl. ou moins
117*a*	Naturwein in Fässern	678,037	497,730	675,978	Vin naturel en fûts
		Stück	Stück	Stück	
	Schlachtvieh				**Animaux de boucherie**
136*a*	u. c Ochsen	8,970	1	21,739	Bœufs
137*b*	u. c Stiere	1,594	—	3,466	Taureaux
141	Mastkälber über 60 kg.	81	58	7,944	Veaux de plus de 60 kg.
143	Schweine über 60 kg.	2,357	4,054	12,233	Porcs de plus de 60 kg.
145	Schafe	1,920	11	45,114	Moutons
		q	q	q	
	Düngstoffe				**Engrais**
165	Knochenmehl; Rohphosphate	57,094	41,455	80,486	Poudre d'os; Phosphates bruts
166	Thomasphosphate	292,845	151,221	127,296	Thomasphosphate
167	Kalidünger	101,025	161,672	80,629	Engrais de potasse
169	Aufgeschl. Düngmittel	126,393	217	240,789	Engrais préparés
	Leder und Schuhe				**Cuirs et chaussures**
*172/173	Häute und Felle	3,339	3,141	11,990	Peaux et cuirs bruts
177/184	Leder	4,865	8,383	19,059	Cuirs
193/195	Lederschuhe	2,825	189	4,530	Souliers en cuir
213	Oelkuchen etc.; Johannisbrot	149,900	91,186	96,106	Tourteaux etc.; caroubes
	Holz				**Bois**
229/230	Nutzholz, roh	81,899	87,732	596,481	Bois d'œuvre, brut
235/237	Bretter	262,055	285,606	503,678	Planches
	Baumwolle				**Coton**
341	Baumwolle, roh	97,553	125,480	119,059	Coton, brut
*347/349	Garne, roh, einfach[1])	14,992	21,946	7,977	Fils, écrus, simples[1])
350/355	— — gezwirnt	3,907	6,967	5,685	— — retors
*360/363	Gewebe, glatt od. geköpert, roh[2])	15,711	22,291	21,569	Tissus, unis, croisés, écrus[2])
	Seide				**Soie**
434	Seidenabfälle	9,170	2,117	9,371	Déchets de soie
*435	Peignée	5,435	5,313	5,475	Peignée
*436	Grège	1,804	1,315	2,680	Grège
*438*a*	Organsin	3,284	1,719	5,857	Organsin
*438*b*	Trame	2,629	1,608	3,097	Trame
*446	Kunstseide	3,995	546	989	Soie artificielle

[1]) Bis Nr. 19 1920: 2865 q; Nr. 20 bis 119 1920: 10,675 q.
[2]) Nr. 360 12 kg und mehr per 100 m² 1920: 1261 q; Nr. 361 6 bis 12 kg per 100 m² 1920: 13,026 q.

[1]) Jusqu'au n° 19 1920: 2865 q; du n° 20 au n° 119 1920: 10,675 q.
[2]) N° 360 pesant 12 kg ou plus par 100 m² 1920: 1261 q; n° 361 pesant de 6 à 12 kg par 100 m² 1920: 13.026 q

		1920	1919	1918	
	Verschiedene Textilwaren	q	q	q	**Articles textiles divers**
455	Wolle, roh	24,035	15,515	28,850	Laine, brute
*462/463	Kammgarn, roh	1,574	1,994	3,228	Fils de laine peignée, écrus
474/475*b*	Wollgewebe, gebleicht etc.	7,079	8,744	9,404	Tissus de laine, blanchis, etc.
508*a*	Strohgeflechte, roh	5,762	4,895	3,353	Tresses de paille, écrues
*530/532	Leibwäsche aus B'wolle etc.	898	304	1,791	Lingerie de coton, etc.
*537/545	Wirk- und Strickwaren	3,382	877	2,073	Bonneterie, tricots
546/548	Herrenkleider	3,883	302	2,710	Vêtements pour hommes
549/552	Damenkleider	335	190	3,141	Vêtements pour dames
	Mineralische Stoffe				**Matières minérales**
643*a*	Steinkohlen	5,373,829	3,112,765	7,827,153	Houille
645	Koks	862,980	653,513	1,789,170	Coke
646	Brikette	667,580	751,068	4,072,848	Briquettes
	Metalle				**Métaux**
707	Eisenerze	42,458	76,425	75,252	Minerais de fer
710*a*	Roheisen, Rohstahl	477,666	162,212	531,400	Fer et acier bruts
712/714	Rundeisen	174,556	47,630	128,699	Fer rond
715	Walzdraht in Ringen	49,716	30,665	54,870	Fer à filer, en torches
716/718*b*	Flach- und □-Eisen	170,335	48,946	117,399	Fer plat, fer carré
719/721	Fassoneisen	248,484	52,979	295,561	Fers spéciaux
722/724	Eisen, gezogen	32,352	16,562	21,541	Fer étiré
728	Eisenblech, dekapiert	58,093	46,760	46,363	Tôle de fer, décapée
731	— verzinnt, verbleit	64,176	28,133	88,420	— étamée, plombée
725/727,729/730*b*, 732	anderes	109,560	79,332	133,886	Tôle de fer, autre
815	Kupfer in Barren, Blöcken	24,424	49,406	5,047	Cuivre en barres, saumons
817	— — Stangen, Blech	7,682	1,881	13,212	— — — laminé, tôle
818	Kupferdraht	14,169	12,006	19,234	— en fil
841	Weichblei: Barren, Blöcke	38,262	28,657	27,402	Plomb doux en barres, saumons
848	Zink in Barren, Blöcken	14,483	10,967	8,340	Zinc en barres, saumons
863	Zinn in Barren, Blöcken	4,035	6,005	5,706	Etain en barres, saumons
860	Nickel, gewalzt, gezogen	667	526	1,745	Nickel, laminé, étiré
	Maschinen und Automobile				**Machines et voit. autom.**
*881/882	Dampfkessel, Kochapp.	12,868	4,207	15,044	Chaudières à vapeur, etc.
*884	Spinnerei-, Zwirnereimasch.	4,640	2,620	7,568	Machines pour filature, retordage
*888	Stick- u. Fädelmaschinen	4,576	2,269	5,248	— à broder, à enfiler
*MDy	Dynamo-elektr. Maschinen	2,009	418	1,839	— dynamo-électriques
*M 3	Wasserkraft- u. Winddruckmasch.	1,427	329	1,688	Moteurs hydraul. et à vent
*M 5	Gas-, Petrol-u. Benzinmasch.	1,899	96	999	— à gaz, à pétr., à benz.
*M 6	Werkzeugmaschinen	62,901	12,639	17,863	Machines-outils
*M 7	Masch. für Nahrungsmittel	7,948	3,280	5,924	— p. substances alimentaires
*891, 893*a/b*	Landw. Maschinen	27,464	11,474	19,835	— agricoles
888*a/b*, 885/887, 889/890, 892, M 1, 2, 4, 8, 9	Uebrige Maschinen	66,223	22,974	60,024	— autres
*913*b*	Automobile, ohne Ueberzug	27,093	1,158	2,172	Automobiles, n. recouverts
*914*b*	— mit Ueberzug	36,131	3,872	2,475	— recouverts
	Chemikalien und Oele				**Produits chim. et huiles**
993	Schwefel in Stücken etc.	16,874	392	14,989	Soufre en morceaux etc.
995	Terpentinöl	5,689	4,772	6,851	Essence de térébenthine
1000	Aetzkali, Aetznatron, fest	64,889	10,488	35,724	Potasse et soude, caust., solide
1036	Schwefelsäure	37,808	6,069	41,816	Acide sulfurique
1044	Kupfervitriol	3,636	4,558	15,166	Vitriol de cuivre
1065*b*	Benzin	79,748	95,697	58,683	Benzine
1066*a*	Anilin	9,245	1,742	4,700	Aniline
1066*b*	Anilinverbindungen	7,289	1,281	3,886	Combinaisons d'aniline
1070	Sprit etc., denaturiert	7,093	196	5,312	Trois-six etc., dénat.
1115	Leinöl	7,298	15,551	19,716	Huile de lin
1116	Olivenöl, Olein	3,636	7,979	2,542	Huile d'olives, oléine
1118	Flüssige Fette u. Oele, unverarb.	4,076	14,048	12,245	Graisses liq., huiles, non trav.
1120	Kokos- u. Palmöl, unverarb.	10,050	15,874	8,229	Huile de coco, huile de palme, brutes
1126	Petroleum	24,767	32,446	254,748	Pétrole
1131*b*	Maschinenöle	57,536	24,957	57,677	Huiles pour machines

II. Ausfuhr — Exportation

		q	q	q	
	Nahrungs- und Genussmittel				**Comestibles**
63	Kakaopulver, Schokol.-Teig	3,695	3,249	3,495	Poudre de cacao, pâte de chocolat
64	Schokolade	60,442	55,216	56,629	Chocolat
92	Milch, kondensiert, sterilis.	53,439	20,543	165,786	Lait condensé, stérilisé
99*b*	Hartkäse	5,226	4,847	133,307	Fromage à pâte dure
		Stück	Stück	Stück	
	Tiere				**Animaux**
137*a*	Stiere zur Zucht	232	36	771	Taureaux pour la reproduction
138*b*	Kühe, Nutzvieh	938	463	1,147	Vaches de ferme
139*b*	Rinder geschaufelt, Nutzvieh	232	255	374	Genisses „ „ avec dents de remp.
142*a*	Anderes weibl. Jungvieh	22	227	395	Jeunes bêtes femelles
142*b*	Jungochsen	5	3	45	Bouvillons
		q	q	q	
*172/173	Häute und Felle	6,044	766	45,606	Peaux et cuirs bruts
	Baumwolle				**Coton**
*347/349	Garne, roh, einfach[1])	11,404	2,566	8,265	Fils, écrus, simples[1])
356	Garne, gebleicht	343	14	1,117	— blanchis
357	— gefärbt	1,460	43	2,545	— teints
359	Garne für den Detailverkauf	1,350	410	1,477	Fils pour la vente en détail
*360/363	Gewebe, glatt od. geköp., roh[2])	18,959	1,141	4,745	Tissus, unis, croisés, écrus[2])
364	— — — gebleicht	6,409	2,966	2,564	— — — blanchis
365	— — — gefärbt	3,418	599	2,818	— — — teints
366	— — — bedruckt	2,028	1,394	3,120	— — — imprimés
367	— — — buntgewebt	1,099	510	2,429	— — — de fils teints
376	Plattstichgewebe	1,120	582	1,274	Plumetis
384	Kettenstichstick.: Vorhänge	815	337	1,322	Broderies au crochet: rideaux
385	— andere	343	72	812	— — autres
386	Plattstichstick.: Besatzart.	18,826	8,661	31,477	— plumetis: garnitures
387	— Tüll	554	221	686	— — sur tulle
388	— andere	5,869	10,679	3,285	— — autres
	Seide				**Soie**
*435	Peignée	582	286	1,448	Peignée
*436	Grège	278	4	424	Grège
437	Florettseide, ungezwirnt	1,552	480	1,216	Bourre de soie, non moulinée
*438*a*	Organsin	618	105	1,488	Organsin
*438*b*	Trame	678	43	1,446	Trame
439	Florettseide, gezwirnt	4,936	3,528	5,085	Bourre de soie, moulinée
*446	Kunstseide	2,275	1,170	1,749	Soie artificielle
447*b*	Seidenwaren: am Stück	12,168	7,279	8,868	Articles en soie: à la pièce
449	Bänder	3,390	3,221	3,019	Rubans
	Verschiedene Textilwaren				**Articles textiles divers**
*462/463	Kammgarn, roh	3,697	369	4,504	Fils de laine peignée, écrus
508*b*	Strohgeflechte, bearbeitet	2,162	2,623	2,767	Tresses de paille, travaill.
511	Strohwaren, feine etc.	1,664	1,049	1,871	Articles fins en paille, etc.
*530/532	Leibwäsche aus Baumwolle etc.	1,171	1,356	227	Lingerie de coton, etc.

[1]) Bis Nr. 19 1920: 2231 q; Nr. 20 bis 119 1920: 8953 q.
[2]) Nr. 360 12 kg und mehr per 100 m² 1920: 3981 q; Nr. 361 6 bis 12 kg per 100 m² 1920: 10,646 q.

[1]) Jusqu'au n° 19 1920: 2231 q; du n° 20 au n° 119 1920: 8953 q.
[2]) N° 360 pesant 12 kg ou plus par 100 m² 1920: 3981 q; n° 361 pesant 6 à 12 kg par 100 m² 1920: 10,646 q.

		q	q	q	
*537/545	Wirk- und Strickwaren	3,961	2,675	3,183	Bonneterie, tricots
	Mineralische Stoffe				**Matières minérales**
614	Kalk, hydraulischer	95,908	16,907	116,727	Chaux hydraulique
619	Portlandzement	447,226	84,095	151,222	Ciment Portland
639	Asphalt und Erdharze, roh	29,676	17,111	224,713	Asphalte et bitumes, bruts
	Metalle				**Métaux**
710*b*	Ferrosilicium, Ferrochrom	32,396	48,266	68,599	Ferro-silicium et ferro-chrome
862	Aluminium, rein, in Masseln	20,280	23,456	25,059	Aluminium, pur, en masses
	Maschinen und Automobile				**Machines et automobiles**
*881/882	Dampfkessel, Kochapparate	14,163	2,346	9,366	Chaudières à vapeur, etc.
*884	Spinnerei-, Zwirnereimasch.	8,096	4,056	5,866	Mach. pour filature, retordage
885	Webstühle	21,496	13,787	20,937	Métiers à tisser
886	Andere Webereimaschinen	6,156	2,864	6,119	Autres mach. p. le tissage
*888	Stick- und Fädelmaschinen	18,087	1,455	6,740	Mach. à broder et à enfiler
*MDy	Dynamo-elektr. Maschinen	29,591	28,501	27,152	— dynamo-électriques
M 2	Müllereimaschinen	20,398	7,234	27,267	— pour la minoterie
*M 3	Wasserkraft- u. Winddruckmasch.	12,579	15,556	19,601	Moteurs hydraul. et à vent
M 4	Dampfmaschinen	17,887	12,688	21,354	Machines à vapeur
*M 5	Gas-, Petrol- u. Benzinmasch.	36,328	16,084	27,028	Moteurs à gaz, à pétrole, etc.
*M 6	Werkzeugmaschinen	36,688	19,570	3,561	Machines-outils
*M 7	Masch. für Nahrungsmittel	22,295	9,499	10,924	— p. substances alimentaires
883*a/b*, 887, 889/90, 892 M 1, 8, 9	Uebrige Maschinen	28,450	24,574	26,603	— autres
*891, 893*a/b*	Landw. Maschinen	1,804	2,071	3,501	— agricoles
*913*b*	Automobile, ohne Ueberzug	6,147	16,104	8,467	Automobiles, n. recouverts
*914*b*	— mit Ueberzug	1,728	219	2,168	— recouverts
	Uhren	kg	kg	kg	**Montres**
934	Fertige Bestandteile	27,983	23,743	61,459	Pièces détachées, finies
		Stück	Stück	Stück	
931	Fert. Werke v. Taschenuhren	1,605,756	1,163,354	347,988	Mouvements finis
933*a*	Uhrengehäuse aus Nickel	142,980	129,131	798,737	Boîtes de montres, en nickel
933*b*	— — Silber	18,606	19,184	81,214	— — en argent
933*c*	— — Gold	2,273	2,670	30,276	— — en or
935*a*	Taschenuhren aus nuellen Metallen	2,459,602	2,563,681	2,989,199	Montres en métaux non prés.
935*b*	— — Silber	670,217	1,159,828	1,330,481	— — argent
935*c*	— — Gold	155,935	137,043	393,349	— — or
935*d*	Chronographen	16,806	21,568	9,742	Chronographes
936*a*	Armbanduhren mit Geh. a. Nickel	502,180			Montres brac. en métaux non préc.
936*b*	— — Silber	236,731			— — en argent
936*c*	— — Gold	283,623	1,036,696	81,548	— — or
936*d*	— : Chronographen	980			— — chronographes
936*e*	Andere Uhren m. Taschenuhrwerk	69,049			Autres montres av. mouv. de montres
		q	q	q	
1010	Kalzium-Karbid	14,476	209,509	126,405	Carbure de calcium

Algérie — Levée de l'interdiction d'exportation du tabac

A teneur d'un décret du 7 août 1920, publié dans le Journal officiel français du 12 du même mois, est rapportée la prohibition de sortie d'Algérie des tabacs en feuilles ou en côtes, édictée par le décret du 10 septembre 1915.

Italie — Commerce extérieur

Le commerce extérieur de l'Italie s'est monté durant le premier trimestre de 1920 à 4905 millions de lire (même période de 1919: 4859 millions), dont 3342 millions (4085) à l'importation et 1562 millions (774) à l'exportation. L'excédent d'importation est donc de 1780 millions (3311).

Suspension des poursuites. En date du 7 août le Conseil fédéral a approuvée la décision du Conseil d'Etat du canton de Thurgovie accordant, à raison de la fièvre aphteuse, une suspension des poursuites jusqu'au 11 septembre 1920, en faveur de l'arrondissement de Bussnang.

— **Consulats.** M. Paul Leuba, de Buttes (Neuchâtel), est nommé consul suisse de carrière et chargé jusqu'à nouvel ordre de la direction du consulat de Suisse à Marseille.

* * *

Rechtsstillstand. Der Bundesrat hat am 7. August dem Beschluss des Regierungsrates des Kantons Thurgau betreffend Gewährung eines Rechtsstillstandes bis 11. September 1920 für den Kreis Bussnang infolge der Maul- und Klauenseuche die Zustimmung erteilt.

— **Konsulate.** Der Bundesrat hat am 11. August Herrn Paul Leuba, von Buttes (Neuenburg), zum schweizerischen Berufskonsul ernannt und denselben bis auf weiteres mit der Leitung des schweizerischen Konsulates in Marseille betraut.

Diskontosätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1920 7. VIII. o.	p.	1920 31. VII. o.	p.	1920 23 VII. o.	p.	1920 15 VII. o.	p.	1920 15. VIII. o.	p.	1919 15 VIII. o.	p.	1918 15. VIII. o.	p.
Schweiz	5	4½	5	4½	5	4½	5	4½	5	4½	5½	4¹⁵/₁₆	4½	4
Paris	6	5	6	5	6	5	6	5¼	6	5	5	5	5	5
London	7	6⅝	7	6¾	7	6⅝	7	6⅝	7	6¾	5	4⅞	5	3½
Berlin	5	3⅞	5	3⅞	5	3⅞	5	3⅞	5	3⅞	5	3¹⁵/₁₆	5	4⅝
Milano	6	6¼	6	6¼	6	6½	6	6¾	6	6½	5	4¾	5	5
Bruxelles	5½	5½	5½	5½	5½	5½	5½	5½	5½	5½	4	4	—	—
Wien	5	2	5	2	5	2	5	2	5	2	5	1¾	5	3¾
Amsterdam	4½	3¼	4½	3¼	4½	3¼	4½	3½	4½	3	4½	3⅞	4½	2½
New-York[1])	6	6	6	8	6	8	6	8	6	7	4½	6	4½	6
Spanien	5	—	5	—	5	—	5	—	5	—	4½	—	4½	—

o. = officiell (officiel). p. = privat (hors banque). [1]) Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf:[1]) — Cours du change à vue sur:[1])

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.8193; $ 1 = Fr. 5.182.

	Paris	London	Deutschland	Italia	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York	Spanien
1920 15. VIII.	43.33	21 83¾	12 90	29 65	46.20	2.91	198.90	5.98¼	90.80
7. VIII.	43.44	21.79½	12.94	30 41	45.51	3.02	200.09	6.03	89 51
31. VII.	44.64	21 88	13.72	31 01	47.53	3.27	200.95	5.85½	90.05
23. VII.	45.32	21.95½	14.23	31.82	48.80	3.54	198.66	5.74⅛	90.70
15. VII.	46.56	21.95½	14.30	33.—	49.72	3.68	197.70	5.58¼	89.85
1919 15. VIII.	71.69	24 25¾	27.50	61.50	69 56	11.50	209 22	5 60½	106.19
1918 15. VIII.	71.—	19.09½	66.35	52.69	—	38.75	206.69	4.02	100.87
1917 15. VIII.	76.91	21 09½	61.62	59 78	—	39.10	185 20	4.42¹¹/₁₆	100.25
1916 15. VIII.	89.64	25.24	93 66	81.76	—	64 81	218.75	5.29⅝	106.—

[1]) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — [1]) Les cours signifient cours de la *demande*.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Uebersee-Verkehr ab Genua, Venedig u. Triest

Günstige Verfrachtungen nach Kanada—New York, Philadelphia, Antillen, Mexiko—Zentral-Amerika, Chile — Brasilien, Argentinien — Nord-Europa, Aegypten-Levante-China, Japan.

Auskunft erteilt bereitwilligst die

Reise- u. Transportgesellschaft **„Schweiz—Italien"**

Fracht-Abteilung ZÜRICH

Telegramme: SUISSITALI

3142 (3882 Z)

Bénéfice d'inventaire, Vevey

Dans son audience du 3 août 1920, le Président du Tribunal du district de Vevey a ordonné le bénéfice d'inventaire de la succession de:

Legeret, Charles-Oscar-Gustave, fils de Marc-François-Louis, né le 21 avril 1850, originaire de St-Saphorin (Lavaux), négociant, domicilié à **Montreux** (Châtelard), décédé au dit lieu le 9 juillet 1920.

Sommation est faite:

a) aux créanciers du défunt, y compris les créanciers en vertu de cautionnement, de produire leurs créances au Greffe du Tribunal du district de Vevey (interventions sur papier timbré de fr. 0,20 si le montant excède fr. 100.—) dans un délai échéant le **30 septembre 1920**;

b) aux débiteurs du défunt de déclarer dans le même délai, leurs dettes au Juge de Paix du Cercle de Montreux. 3137

Vevey, le 3 août 1920.

Le président: **R. Petitmermet.**

Le greffier: **L. Vuilliémoz,** subst.

TREUHAND-INSTITUT

Fritz Madoery

BASEL ZÜRICH CHUR

Falknerstr. 7 Escherhaus 360 b. Oberter

Tel. 5161. Tel. H. 420 Tel. 428

Ordnen, Einrichten und Nachtragen von Buchhaltungen; Inventare; Gutachten; Revisionen; **eidg. und kantonale Steuersachen und Rekurse**; briefliche Buchhaltungskurse; Inkasso; Vermögensverwaltg.; Finanzierungen; Konsultationen etc. 193

Verpack-Schachteln fabriziert in jeder Grösse

STEIGER AG PAPIERFABRIK BERN

Amerik. Buchführ. lehrt grdl. d. Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratispr. H. Frisch Bücherexp., Zürich. B 15

TRANSPORTS INTERNATIONAUX

R. MOOR FRÈRES & Cie

ANVERS

Agentur der

Schweizer Schleppschiffahrtsgenossenschaft in Basel

Regelmässiger Schiffahrtsverkehr auf dem Rhein, sowie auf den belgischen und französischen Kanälen.

(6054 Q) 3178

Papiers W.C. Closetrollen

Demandez offre à

GOETSCHEL & Co, Chaux-de-Fonds

2019 (40980 C)

UNION AKTIENGESELLSCHAFT BIEL

Erste schweizerische Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten

FABRIK IN METT

Ketten aller Art für industrielle Zwecke

Kalibrierte Kran- und Flaschenzugketten. Kurzgliedrige Lastketten für Giessereien etc. Spezial-Ketten für Elevatoren, Eisenbahn-Bindketten, Notkupplungsketten, Schiffsketten, Gerüstketten, Pflugketten, Gleitschutzketten für Automobile etc. Grösste Leistungsfähigkeit · Eigene Prüfungsmaschine · Ketten höchster Tragkraft.

AUFTRAGE NEHMEN ENTGEGEN:

VEREINIGTE DRAHTWERKE A.-G., BIEL

A.-G. DER VON MOOSSCHEN EISENWERKE, LUZERN

H. HESS & CO., PILGERSTEG-RÜTI (ZÜRICH)

(7 U) 3330

Gagnebin & Co

Usine du Bas-de-Sachet, CORTAILLOD

Neuchâtel, Suisse

Scierie moderne

Fabrication de caisses d'emballage en tous genres

Téléphone 47 Téléphone 47

Compte de chèques IV/624

1516 N **Usine en France** 1961

Offres d'exploitation de Brevets d'invention

E. IMER-SCHNEIDER INGÉNIEUR CONSEIL GENÈVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

N° 83352 du 4 juillet 1919. J. **Volkart,** pour: «Porte-Pochoirs».

N° 69783 du 16 juillet 1914. Georges **Cleetens,** pour: «Dispositif permettant de produire sans perte de vent les vibrato et les trémolo dans les instruments de musique à vent».

N° 62002 du 30 août 1912. J. G. **Robinson** (cédé à **Superheater Corporation Ltd.**), pour: «Chaudière comportant des tubes de fumée et un surchauffeur de vapeur».

N° 62446 du 17 août 1917, J. G. **Robinson** (cédé à **Superheater Corporation Ltd.**), pour: «Surchauffeur de vapeur de chaudière à tubes de fumée».

N° 65824 du 2 septembre 1913, **Société Chimique des Usines du Rhône, anc. Gilliard P. Monnet & Cartier,** pour: «Procédé pour la fabrication du sel de chaux de l'acide acétylsalicylique». 3201

Brevet allemand **N° 302241** du 30 août 1915, Eugène **Excoffier,** pour: «Vergaser für Explosionsmotoren».

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. **E. Imer-Schneider,** ingénieur-conseil, 8, Bd James Fazy, à **Genève,** qui les transmettra à qui de droit.

Basler Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

5½% Obligationen unserer Bank

al pari, gegenseitig auf 5 Jahre fest.

9. (26 Q) **Die Direktion.**

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne